

Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 17 (1910)

Heft: 9

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Pädagogische Blätter.

Vereinigung des „Schweizer. Erziehungsfreundes“ und der „Pädag. Monatsschrift“.

Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
und des schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einsiedeln, 4. März 1910. || Nr. 9 || 17. Jahrgang.

Redaktionskommission:

h. Rector Kaiser, Erziehungsrat, Zug, Präsident; die h. Seminar-Direktoren Wilh. Schnyder Hitzkirch und Paul Diebold, Rickenbach (Schwyz), Herr Lehrer Jos. Müller, Gosau (St. Gallen) und Herr Clemens Frei zum „Storchen“, Einsiedeln.

Ginsendungen sind an letzteren, als den Chef-Redaktor, zu richten,
Inserat-Aufträge aber an h. Haasenstein & Vogler in Luzern.

Abonnement:

Erscheint wöchentlich einmal und kostet jährlich Fr. 4.50 mit Portozulage.
Bestellungen bei den Verlegern: Eberle & Rickenbach, Verlagshandlung Einsiedeln.

Inhalt: Über den schriftlichen Ausdruck. — Knappe schulpolitische Umschau. — Inhalt größerer und kleinerer Zeitschriften. — Korrespondenzen aus Kantonen und Ausland. — Pädagogische Chronik. — Literatur. — Achtung. — Inserate. —

Über den schriftlichen Ausdruck.

Von Aug. Schmid, Flawil.

Vor Jahren schrieb mir einmal ein Inspector im Visitationsberichte, bei einzelnen Schülern sei die Stilistik auch gar zu schlicht. Ich sah dies für ein großes Lob an, wiewohl es nicht so gemeint war, und nahm mir vor, meinen Deutschunterricht so zu gestalten, daß ich dieses Lob in Zukunft wieder verdiente. Und wirklich meine Bemühungen hatten Erfolg: Im nächsten Berichte war zu lesen, es stehe schlimm in stilistischer Hinsicht, indem verschiedene Schüler selbst im Examenaussäckchen sich nicht über die vulgäre Redeweise des Alltagslebens zu erheben vermöchten. Und im dritten Berichte hieß es, die Ausdrucksweise sei oft recht vulgär.

Dieses Erlebnis gibt mir einen willkommenen Anknüpfungspunkt für meine Betrachtung. Es zeigt mir, wie verschieden man über den sprachlichen Ausdruck im allgemeinen und über denjenigen der Schüler im besondern denken kann.